Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950959

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Gellertstraße 9

Gem. * Fl-stck. * Flur Radebeul * 523e

Kurzcharakteristik

Villa; Putzbau mit zahlreichen Anbauten, in der linken Seitenansicht ein Rundturm mit Kegeldach, im Inneren die Ausstattung zum Teil erhalten, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossige Villa mit zahlreichen Anbauten, die ihr ein malerisches, asymmetrisches Aussehen geben. Ursprünglich eine eingeschossige Villa im Schweizer Stil mit symmetrischer, mittenbetonten Ansicht und flachem Satteldach traufseitig zur Straße mit Sparrendächern. Heute aufgestockt, im hinteren Teil der linken Seitenansicht ein Rundturm mit Kegeldach, im vorderen Teil eine großer Standerker, rückseitig eine massive Veranda. Ein Putzbau mit Bruchsteinsockel, Schieferdach. Im Inneren hat sich die Ausstattung mit Stuckdecken zum Teil erhalten.

Errichtet durch die Gebr. Ziller, der Bauantrag vom 10. Dez. 1888, die Bauabnahme am 8. Okt. 1890. Die Umformung und Erweiterung des Gebäudes geschah um 1895 durch die Errichtung des Treppenturmes. 1908 Anbau eines Erkers in der Seitenansicht und 1912 Anbau im Erdgeschoss auf der linken Seite durch Baumeister Alwin Höhne für Kaufmann Otto Möbius.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

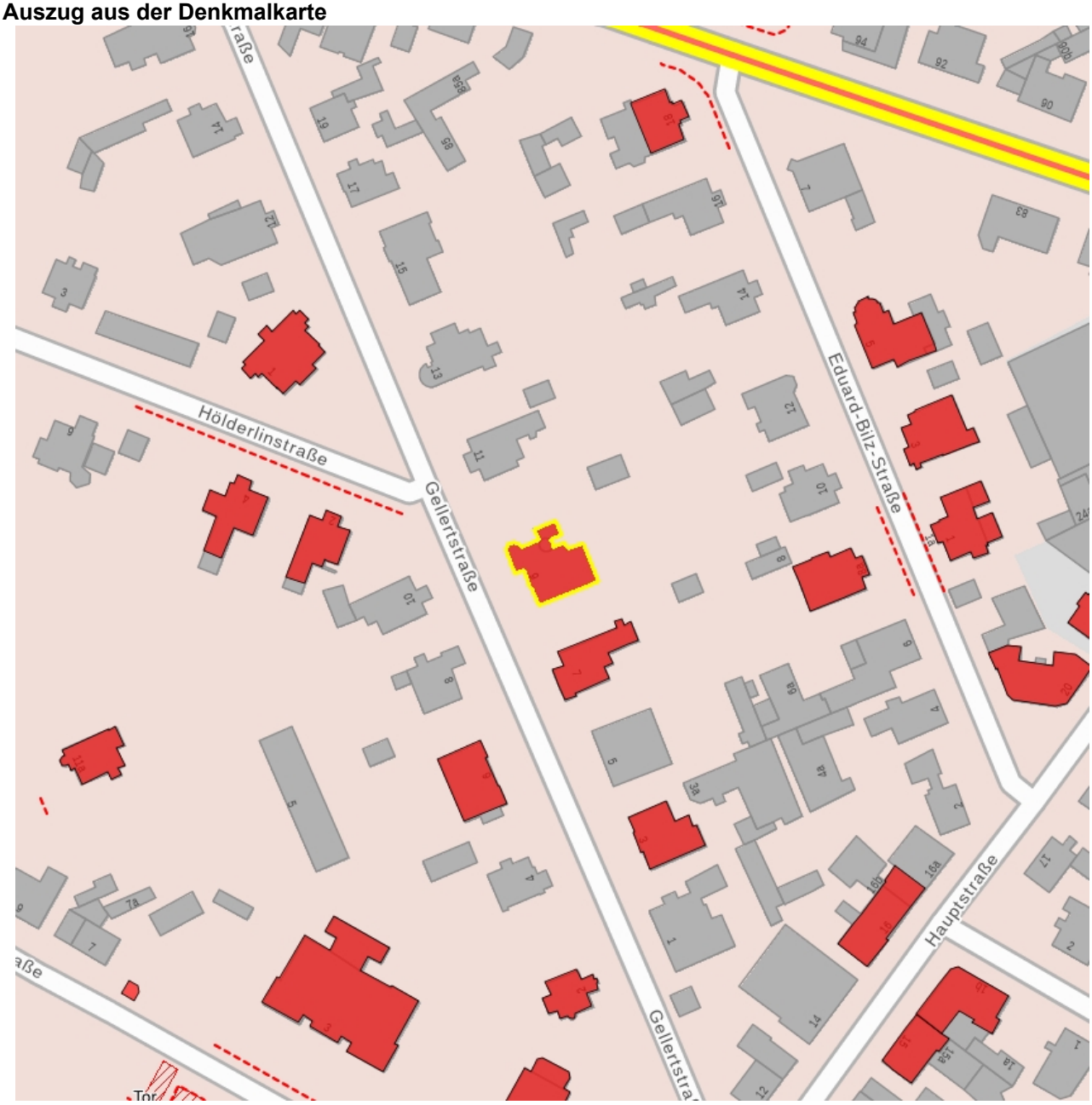
Datierung im Kern 1889-1890, später überformt (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **DF 718 514**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.